

**StädteRegion Aachen**  
**der Städteregionsrat****A36 Straßenverkehrsamt****Antrag Fahrerlaubnis für begleitetes Fahren ab 17****gemäß §§ 20–25 FeV**

Familiename

Geburtsname

Vornamen

Geburtsdatum

Geburtsort

Staatsangehörigkeit

Straße, Haus-Nr.

Plz, Ort

**Ich beantrage**

- die Erserteilung der Fahrerlaubnis der Klasse(n)  B  BE
- die Erweiterung der bisherigen Fahrerlaubnis auf die Klasse(n)  B  BE

**Ich lege vor**

- gültigen Personalausweis oder Reisepass mit Meldebescheinigung (im Original)
- bisheriger Führerschein (im Original; nur bei Erweiterung)
- Lichtbild (35 x 45 mm) Hochformat ohne Rand, Frontalaufnahme ohne Kopfbedeckung, ohne Bedeckung der Augen
- Sehtest –nur Klasse A/B– (nicht älter als 2 Jahre)
- Nachweis über Unterweisung in Sofortmaßnahmen am Unfallort –gültig bis 21.10.2017–
- Nachweis über die Ausbildung in Erster Hilfe
- gültige Personalausweise oder Reisepässe der gesetzlichen Vertreter
- Führerscheine aller Begleitpersonen
- Zustimmung der gesetzlichen Vertreter
- Zustimmungen aller Begleitpersonen

Die Dokumente der gesetzlichen Vertreter und der Begleitpersonen können auch in gut lesbarer Kopie der Vorder- und Rückseiten vorgelegt werden.

**Bei gleichzeitiger Umschreibung eines ausländischen Führerscheins**

- ausländischen Führerschein
- Übersetzung des ausländischen Führerscheins (nicht bei Führerscheinen der EU und EWR)
- Nachweis über einen mindestens 185 Tage andauernden Aufenthalt im Ausland zum Zeitpunkt des Erwerbs der Fahrerlaubnis

**Aufkleber mit Lichtbild und Unterschrift**

Mir ist bekannt, dass das Erfassen, Speichern, und Verändern der nach diesem Formular erhobenen personenbezogenen Einzelangaben -Daten- zulässig ist, da § 2 und § 3 des Straßenverkehrsgesetzes und Ziffer II §§ 11, 20ff, 40ff und Ziffer III §§ 49ff, 59ff der Fahrerlaubnis-Verordnung, die Nummer 2.12 und 3.12 BZRVwV sowie §§ 24 und 26 VwVfG NW dies vorschreiben. Es wird darauf hingewiesen, dass zur Beantwortung von Fragen nach dem Gesundheitszustand und nach anhängigen Ermittlungs- und Strafverfahren keine Verpflichtung besteht.

Zeitverzögerungen, die auf die Nicht- oder mangelnde Beantwortung dieser Fragen zurückzuführen sind, sind dann dem Antragsteller anzulasten, da die Behörde aufgrund des Untersuchungsgrundsatzes nach § 26 Abs. 1 VwVfG NW selbst zu ermitteln hat.

- |  | Ja                       | Nein                     |
|--|--------------------------|--------------------------|
| 1. Besitzen Sie eine deutsche Fahrerlaubnis?   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Wurde Ihnen bisher die Fahrerlaubnis versagt oder entzogen?<br>(innerhalb der letzten 10 Jahre)   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Ist zurzeit ein Entzugs/Versagungs- oder sonstiges Verfahren<br>anhängig?<br>(z.B. Fahren ohne Fahrerlaubnis/Strafverfahren)?   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Tragen Sie Augengläser/Kontaktlinsen beim Führen von KFZ's?   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. Bestehen körperliche oder geistige Mängel?<br>(Falls ja, bitte Art des Mangels angeben, z.B. Amputation von Gliedmaßen, Verlust eines<br>Auges, Geisteskrankheit, Epilepsie, Schwerhörigkeit, Diabetes, etc.) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Kurze Angaben: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

6. Außerdem bin ich darüber unterrichtet worden, dass das vorliegende Antragsverfahren abgeschlossen werden muss, und zwar wenn
- die Prüfung nicht innerhalb von 12 Monaten nach Übersendung der Antragsunterlagen an den Prüfer begonnen wurde,
  - die theoretische Prüfung innerhalb von 12 Monaten nicht erfolgreich bestanden wurde,
  - die praktische Prüfung nicht innerhalb von 12 Monaten nach bestandener theoretischer Prüfung erfolgreich abgelegt wurde.

Vorsorglich verzichte ich daher bei Zeitablauf auf die weitere Durchführung meines Antrags. Es ist mir bekannt, dass ich jederzeit einen neuen Antrag stellen kann, ohne an eine Frist gebunden zu sein. Das gleiche gilt, wenn ich das geforderte Gutachten nicht in der dafür festgesetzten Frist vorgelegt habe und damit die Bedenken gegen meine Eignung bzw. Zuverlässigkeit zum Führen von Kraftfahrzeugen nicht ausräumen konnte.

7. Bei Umschreibung/Umtausch/Erweiterung einer ausländischen Fahrerlaubnis:  
Der von mir vorgelegte Führerschein der Klasse  ist noch gültig und nicht gefälscht oder verfälscht. Mir ist bekannt, dass der deutsche Führerschein nur erteilt werden kann, wenn der ausländische Führerschein noch gültig ist.
8. Nur bei Umschreibung/Umtausch/Erweiterung einer Fahrerlaubnis aus der Europäischen Union oder einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum:  
Ich verzichte mit der Erteilung der beantragten Fahrerlaubnis auf eine möglicherweise bereits vorhandene Fahrerlaubnis aus der Europäischen Union / dem Europäischen Wirtschaftsraum.

Datum:

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Antragsteller

### Vermerke des Straßenverkehrsamtes

Antragsdaten erfasst am \_\_\_\_\_ Handzeichen des Sachbearbeiters \_\_\_\_\_

Prüfungsbescheinigung/Führerschein erhalten am \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_